

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2412/2014**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 26.09.2014

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Peter Baier

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 31 GO des Herrn Baier vom 25.09.2014 - Umbau der Oberlache und der Wieseck

Anfrage:

Um die Fischtreppe bauen zu können, wurde der Bachlauf der Wieseck durch einen kleinen Damm versperrt. Dadurch wurden die Wieseck und die Oberlache angestaut. Also musste die Wieseck und die Oberlache den Weg über das neue noch nicht fertig gestellte Zulaufbauwerk für den Schwanenteich nehmen.

Diese Arbeiten begannen im November 2013, ab diesem Tag konnte man sehen, dass Wasser aus dem Regenwasserüberlauf fast kontinuierlich in den Schwanenteich, Ecke August-Messer-Straße / Eichgärtenallee einläuft. Das heißt, die Oberlache fließt kurz vor dem alten Wehr in die neue Flachwasserzone, hinter dem alten Wehr wurde eine Schwelle aufgeschüttet. Die Oberlache läuft durch die Flachwasserzone unter dem Waldbrunnenweg durch in den neu angelegten Wasserlauf.

An der Stelle wo die Oberlache auf ihren alten Bachlauf trifft, kann man sehen, wie ein Teil des Wassers in den alten Bachlauf hineinläuft (zurück), was bedeuten würde, dass der Alte Lauf tiefer liegt als der Neue.

Dieses Wasser der Oberlache verschwindet vor der Brücke am Waldbrunnenweg in den Regenwasserkanal und tritt dann später aus dem Regenwasserüberlauf am Schwanenteich wieder aus; seit dem 08.10.2013 fast unablässig. Auch bei sehr niedrigem Wasserstand der Oberlache fließt Wasser in den Regenwasserkanal.

Ich hatte Herrn Goldhorn (Gartenbauamt) im Oktober/November telefonisch sowie unsere Bürgermeisterin per Email auf diesen Umstand aufmerksam gemacht.

Frage 1:

„War es geplant, dass der Schwanenteich neben dem neuen Zulaufbauwerk auch über den Regenwasserkanal in der Eichgärtenallee gefüllt wird? Wenn ja, wie viel Prozent vom Querschnitt des Regenwasserkanals in der Eichgärtenallee wird jetzt permanent von der Oberlache genutzt?“

Frage2:

„Hat man bei der Planung billigend in Kauf genommen, dass an der Wieseck und der Oberlache eine große Zahl an Bäumen absterben werden und auch schon viele abgestorben sind, teilweise sogar schon gefällt werden mussten?“

Frage 3:

„Sind Sie, Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich, unter den Umständen, dass ein Teil der Oberlache nun durch den Regenwasserkanal fließt, mit dem Umbau der Oberlache zufrieden oder war es vorher nicht absehbar?“